

Produktion verhindern, daß diese einen schnellen Aufschwung nimmt.

Die Arbeiten zur Mechanisierung und Automatisierung der Produktionsprozesse werden auch dadurch bedeutend verzögert, daß noch nicht genügend Geräte, elektrotechnische Ausrüstung, neue Mittel der Mechanisierung und Automatisierung und des innerbetrieblichen Transports produziert werden und daß die Forschungs-, Projektierungs- und Konstruktionsorganisationen, die diese Fragen ausarbeiten müssen, schwach entwickelt sind.

Das Plenum des ZK der KPdSU beschließt:

1. Die Zentralkomitees der Kommunistischen Parteien der Unionsrepubliken, die Regions- und Gebietskomitees der Partei, die Ministerräte der Unionsrepubliken, die Volkswirtschaftsräte, Ministerien und Ämter, die Leiter von Betrieben, von Transport-, Bau- und Montageorganisationen sind zu verpflichten, die Aufmerksamkeit auf die Lösung der vom XXI. Parteitag der KPdSU gestellten Aufgaben zu konzentrieren, das heißt die schwere Handarbeit in der Industrie, im Bauwesen, im Transportwesen und in der Landwirtschaft durch Vollmechanisierung der Produktionsprozesse zu beseitigen.

Vorrangig und dringend sind Maßnahmen zur Vollmechanisierung folgender arbeitsintensiver Prozesse durchzuführen:

in der Eisen- und Nichteisenmetallurgie — die Produktion von Walzgut, Rohren und Kleinteilen, die Förderung des Erzes und des Abraums, der Ausbau der Gruben und die Verpackung der Erzeugnisse;

in der chemischen Industrie — Dosierung, innerbetrieblicher Transport, Abwiegen und Verpacken der Erzeugnisse;

im Kohlenbergbau — das Laden der Kohle und die Versetzung der Förderer in flach oder schräg einfallenden Flözen, Abbau der Kohle in steil einfallenden Flözen, Verladung von Kohle und Abraum, Förderung unter Tage, Arbeiten über Tage, Aufbereitungsprozesse;

in der Erdöl- und Gasindustrie — Senk- und Hebeoperationen, Montagearbeiten an den Bohrtürmen, Zubereitung und Reinigung der Spülflüssigkeiten beim Bohren; Generalüberholung der Bohrlöcher;

im Maschinenbau — Produktion von Guß- und Schmiedestücken, Transport der Werkstoffe, der Rohlinge und Fertigerzeugnisse, Montage- und Kontrolloperationen in der Großserienfertigung, Schlosser- und Anstricharbeiten;

in der Leicht-, Nahrungsmittel- und Fischindustrie — Hilfsarbeiten, Transport von Rohstoffen, Materialien und Halbfabrikaten, Abwiegen und Verpacken der Produkte, Fischfang und Bearbeitung der Fische auf den Schiffen und in den Fischverarbeitungsbetrieben, Produktion von Verpackungsmaterial;

in der Baustoffindustrie — Arbeiten zur Gewinnung und Verarbeitung von Nichtmetallen, Asbest und Zementrohstoffen, Produktion von Stahlbeton- und Asbestzementkonstruktionen, Fertigung von sanitärtechnischen Erzeugnissen;

im Bauwesen — Erd-, Beton- und Stahlbetonarbeiten, Montage- und Verputzarbeiten, Transportoperationen;

in der Holz- und Papierindustrie — Holzbeschaffungsarbeiten, Arbeiten auf Holzumschlag- und Lagerplätzen;

in der polygrafischen Industrie — Herstellung von Druckformen, Zurichten der Formen, Einbindearbeiten und die Herstellung von Broschüren, Transport von Halbfabrikaten, Verpackung der Erzeugnisse;

im Filmwesen und in der Filmindustrie — Aufnahme von Filmen, Herstellung von Filmkopien, Herstellung von Film- und Fotomaterial, Montage von Filmgeräten und -apparaturen;

im Eisenbahnwesen — Reparatur und Rekonstruktion der Schienenwege; in der Schifffahrt — Rekonstruktion der Häfen und Modernisierung der Schiffe;

in der Landwirtschaft — Anbau und Ernte von technischen Kulturen, Kartoffeln und Gemüse, Bearbeitung und Trocknung des Getreides, Einbringen und Transport von Stroh, Beschaffung, Zubereitung und Verteilung von Futter, Wasserversorgung in den Viehzuchtfarmen;

Verlade- und Lagerarbeiten in allen Industriezweigen, im Bauwesen, im Verkehrswesen, in der Landwirtschaft und im Handel.